

Cupschiessen 2024

Am vergangenen Samstag fand bei kühlen und regnerischen Verhältnissen das seit Jahrzehnten als fester Bestandteil des Jahresprogrammes gehörende Cupschiessen statt. Erfreulich viele Jungschützen mischten ganz vorne mit.

22 Sektionsschützen und Junioren trafen sich im Schiessstand Kannenbühl zum Wettkampf um den Wanderpreis in Form einer mit dem Namen des Siegers eingravierten Zinnkanne. Nach der Qualifikationsrunde, welche von Anton Emmenegger mit 93 sowie mit je 92 Punkten von den Gebrüdern Franz und Paul Achermann dominiert wurde, verblieben 16 Athleten für den Achtelsfinal. Mit dem Tageshöchstresultat von 94 Zählern besiegte Franz Achermann den Jungschützen Julian Gonzales (86), dieweil der konzentrierte Jungschütze Loic Widmer mit 86 Punkten den Seniorveteran Walter Achermann (85) aus dem Rennen bugsierte. Markus Mathis machte mit 84 Zählern den Ambitionen von Jungschützin Vera Abegglen, welche 82 Punkte realisierte, ein jähes Ende. Mit 88 Punkten setzte Rekrut Joel Widmer seinen Kontrahenten Carlo Kürschner mit 86 Punkten ausser Gefecht. Paul Achermann entschied diese Runde mit 91 Punkten klar gegen Jungschützin Chiara Felix (62). Janick Mehr erteilte mit 83 Punkten Hans Dambach (73) eine Abfuhr, während sich Werner Fuchs gegen Benedikt Grüter mit 79 Punkten verabschiedete. Standwart Michael Lang hatte mit 77 Punkten gegen Kassier Peter Abegglen keine Chance, der mit 84 Punkten gelassen dem Viertelsfinal entgegenblickte.

Spannende Viertel- und Halbfinale

Diesmal sah Peter Abegglen seine Felle jedoch mit 83 zu 84 Punkten gegen Joel Widmer davonschwimmen. So erging es ebenfalls Janick Mehr, welcher gegen Markus Mathis mit 85 zu 89 Zählern den Kürzeren zog. Auch Benedikt Grüter sah sich gegen Ehrenpräsident Paul Achermann mit 74 zu 87 Punkten gezwungen, den Wettkampf als Zuschauer weiter zu verfolgen. Ein spannendes Duell entwickelte sich zwischen dem Jungschützen Loic Widmer und Vorstandsmitglied Franz Achermann. Beide verbuchten 89 Punkte. Loic Widmer jedoch entschied den Fight für sich, da er 4 Zehner gegenüber Franz Achermann mit 3 Zehnern verbuchen konnte. Auch im Halbfinale behielten die Gebrüder Widmer die Nerven. Loic setzte mit 86 gegen 84 Punkten Markus Mathis schachmatt und Joel verzog sich mit guten 88 Punkten ehrenvoll gegen Paul Achermann mit 90 Zählern auf die Zuschauerränge.

Paul Achermann ebnete sich mit diesem Resultat gegen den stabil treffsicheren Jungschützen Loic Widmer den Weg in den Final. Es lagen Seniorveteran und Jungschütze in der Feuerlinie. Die Zinnkanne durfte verdient Paul Achermann mit 92 Punkten entgegennehmen. Loic Widmer besetzte mit 83 Zählern stolz den 2. Podestplatz dieses sportlichen Wettkampfes.

Starker Jungschützenfinal

Die am Cupschiessen beteiligten besten 4 Junioren bestritten den Jungschützenfinal, welchen

Loic Widmer mit 86 Punkten gegen die Zweitplatzierte Vera Abegglen (85) gewann. Auf Platz 3 folgte Chiara Felix mit 84 Punkten gegen Carlo Kürschner mit 73 Punkten.

Ranglisten>>



Cupsieger und Ehrenpräsident Paul Achermann, flankiert von Finalist Loic Widmer (rechts) und Halbfinalist Joel Widmer (links).
Bericht und Foto: Hansjörg Dubach

Toolbox

Drucken
PDF
Weiterempfehlen
RSS Abonnieren

Veröffentlicht
09:55:11 30.09.2024

Franz Achermann